

Nach Vellberg in Hohenlohe

3. September 2025

Die erste Busausfahrt nach der Sommerpause führte in eine uns eher unbekannte Gegend. Und in dieser Gegend in eine noch unbekanntere Stadt: Vellberg (<https://de.wikipedia.org/wiki/Vellberg>). Die Hinfahrt führte uns über die A7 (mit Zwischenstopp für die Frühstückspause im Rasthaus Ellwanger Berge) über Crailsheim nach Vellberg, wo uns um 11 bei bestem Wetter zwei Gästeführer zu einer Stadtführung erwarteten. Diese dauerte mit Erklärungen über Schloss, Torturm, einem Gang durch die Stadtmauer, einer Geschichte über Lügenbeutel, den vielen schönen alten Häusern und einem Abschlussschnäpsle rund zwei Stunden. Nach einer halbstündigen Erholungspause trat dann die Mehrzahl der Teilnehmer zu einer kleinen Wanderung an, während sich die anderen noch einmal dem sehenswerten Städtchen widmen konnten. Die Wanderung führte hinab ins Tal der Bühler und dort teilweise schön an dieser entlang bis zum nächsten Treffpunkt am Sportplatz einer Nachbargemeinde.

Dorthin kam dann auch unser Bus, und gemeinsam fuhren wir dann einige Kilometer weiter nach Bühlerzell, wo unsere sehr gute Schlusseinkehr stattfand. Von dort ging dann die Rückfahrt über Ellwangen wieder auf die A7 und von dort ohne Probleme nach Ulm und Neu-Ulm.



